

Im Laufe des zwanzigsten Jahrhunderts wurde eine Vielzahl von Konzepten, Visionen und Utopien zu Europa entwickelt. Sie reichen von der »Mitteleuropa«-Ideologie über die »Paneuropa«-Bewegung Richard Coudenhove-Kalergis bis zum Bekenntnis zur Vergemeinschaftung und zum »Europa der Vielfalt« in der Europäischen Union.

Wie waren diese historischen Europavorstellungen im Einzelnen gefasst? Welche Ansätze und Initiativen zur politischen Umsetzung der jeweiligen Europakonzepte wurden jeweils vorgeschlagen? Welche Einflüsse und Wirkungen auf die europäischen Nationalstaaten lassen sich nachzeichnen, auch grenzüberschreitend? Diese Fragestellungen sollen für unterschiedliche politische und gesellschaftliche Strömungen untersucht werden. Darüber hinaus werden aktuelle Herausforderungen an die Europäische Union und neue Vorschläge zu ihrer Reform diskutiert. Gefragt wird dabei auch nach der »Sicht der Anderen« auf Europa.

Insgesamt wird zu zeigen sein, dass die Entwicklung zu einem Vereinigten Europa, das sich mit der Bildung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl 1950/51 abzeichnete, nicht linear verlief und oft eine ganze Reihe unterschiedlicher Optionen enthielt. Neben den großen Aufschwüngen stagnierte der Prozess auch wiederholt, und er war von schweren Krisen wie den beiden Weltkriegen gekennzeichnet. Zudem wird dargelegt, dass auf »Europa« bezogene Konzepte und Praktiken in der Geschichte keineswegs durchweg mit Zivilgesellschaften und Demokratien vereinbar waren. Nicht zuletzt zielt das Konzept der Vortragsreihe auf die Einsicht, dass »Europa« im 20. und frühen 21. Jahrhundert ein offener, grundsätzlich variabler Raum gewesen ist. Er weist zwar gemeinsame Kennzeichen auf, ist jedoch zugleich von unterschiedlichen Akteuren konstruiert worden.

Veranstaltungsort:
Topographie des Terrors
Niederkirchnerstraße 8
10963 Berlin-Kreuzberg

Telefon 030 254509-13
www.topographie.de

U+S Potsdamer Platz
S Anhalter Bahnhof

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Eine Veranstaltungsreihe der
Stiftung Topographie des Terrors
in Kooperation mit Prof. Dr. Arnd Bauerkämper
(Friedrich-Meinecke-Institut der Freien Universität Berlin)
und Prof. Dr. Hartmut Kaelble
(em., Institut für Geschichtswissenschaften, Humboldt-
Universität zu Berlin)



EUROPA

VISIONEN
UND PRAXIS
IM 20. UND
21. JAHRHUNDERT



EUROPA
VISIONEN UND PRAXIS IM
20. UND 21. JAHRHUNDERT
EINE VORTRAGSREIHE

Di 7. Januar 2020 19 Uhr

Europa und die Anderen

Begrüßung:

Dr. Andrea Riedle (Direktorin der Stiftung Topographie des Terrors, Berlin)

Vortrag:

Prof. Dr. Jürgen Kocka (em., Freie Universität Berlin)

Moderation:

Prof. Dr. Etienne François (em., Freie Universität Berlin)

Für den Eröffnungsvortrag bitten wir um Anmeldung:

veranstaltungen@topographie.de, Telefon 030 254509-0

Di 11. Februar 2020 19 Uhr

Europa und die demokratischen Parteien

Vortrag:

Prof. Dr. Kiran Klaus Patel (Ludwig-Maximilians-Universität München)

Moderation:

Prof. Dr. Oliver Janz (Freie Universität Berlin)

Di 3. März 2020 19 Uhr

Europa und die Nationalsozialisten

Vortrag:

Prof. Dr. Michael Wildt (Humboldt-Universität zu Berlin)

Moderation:

Prof. Dr. Peter Steinbach (em., Universität Mannheim)

Di 31. März 2020 19 Uhr

Europa und die Faschisten

Vortrag:

Prof. Dr. Monica Fioravanzo (Universität Padua)

Moderation:

Prof. Dr. Arnd Bauerkämper (Freie Universität Berlin)

Di 5. Mai 2020 19 Uhr

Europa und die Kommunisten

Vortrag:

Dr. Francesco Di Palma (Freie Universität Berlin)

Moderation:

Prof. Dr. Wolfgang Mueller (Universität Wien)

Di 9. Juni 2020 19 Uhr

Außereuropäische Perspektiven auf Europa.
China – Russland – USA

Vorträge:

Dr. Jan C. Behrends (Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam)

Prof. Dr. Jessica Gienow-Hecht (Freie Universität Berlin)

Prof. Dr. Dominik Sachsenmaier (Georg-August-Universität Göttingen)

Moderation:

Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Rinke (Freie Universität Berlin)

Di 1. September 2020 19 Uhr

Migration in Europa

Vortrag:

Prof. Dr. Jochen Oltmer (Universität Osnabrück)

Moderation:

Prof. Dr. Michael Schwartz (Institut für Zeitgeschichte München-Berlin)

Di 6. Oktober 2020 19 Uhr

Veranstaltung in englischer Sprache mit Simultanübersetzung

Desintegrationsprozesse in Europa. Brexit und andere Herausforderungen

Vortrag:

Prof. Dr. N. Piers Ludlow (London School of Economics and Political Science)

Moderation:

Prof. Dr. Jürgen Elvert (Universität zu Köln)

Di 3. November 2020 19 Uhr

Reforminitiativen. Aktuelle französische Vorschläge in historischer Perspektive

Vortrag:

Prof. Dr. Hélène Miard-Delacroix (Universität Paris-Sorbonne)

Moderation:

Prof. Dr. Hartmut Kaelble (em., Humboldt-Universität zu Berlin)

Di 1. Dezember 2020 19 Uhr

Europa und seine Bürger

Vortrag:

Prof. Dr. Hartmut Kaelble (em., Humboldt-Universität zu Berlin) und

Prof. Dr. Arnd Bauerkämper (Freie Universität Berlin)

Moderation:

Prof. Dr. Andreas Nachama (Direktor i.R. der Stiftung Topographie des Terrors, Berlin)